

Pressemitteilung

Kelheim, 14. September 2021 – 19/2020

Kreissparkasse setzt weiter auf fundierte Aus- und Fortbildung.

Sehr gute Ergebnisse in verschiedenen Lehrgängen.

Abensberg (KSK-KEH). Die diesjährige Freisprechungsfeier fand im feierlichen Rahmen in Abensberg statt. Acht frischgebackene Bankkaufmänner/-kauffrauen, fünf Sparkassenfachwirte, zwei Sparkassenbetriebswirte, zwei „Bachelor of arts“, zwei Betriebswirte und eine geprüfte Internetmanagerin.

Der Vorstandsvorsitzende Dieter Scholz begrüßte Oberstudienrat Martin Schweiger und Studienrat Hans-Jürgen Nadler von der Berufsschule Kelheim, Vertreter des Personalrats und vor allem die Absolventen. Die Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau dauert 2,5 Jahre und wird von Ausbilder Georg Fuggenthaler und seiner Kollegin Sabine Ruhland begleitet. Neben der Berufsschule in Kelheim und den innerbetrieblichen Unterrichten verbringen die Auszubildende viel Zeit in den verschiedensten Abteilungen des Kreditinstituts. Unter anderem der Kreditabteilung, Marketingabteilung oder in der Hauptkasse.

Die Ausbildung beim regionalen Kreditinstitut ist attraktiv, so wurden im August neun neue Auszubildenden begrüßt. Die Kreissparkasse Kelheim ist unter den Kreditinstituten im Landkreis der größte Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb. An dieser Tatsache mag die regional geprägte Sparkasse auch in Zukunft festhalten. Bildung ist schließlich das Fundament um den Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden.

Nach der Ausbildung kommt die Weiterbildung. Neben den Ausbildungsabsolventen kommen in diesem Jahr fünf Sparkassenfachwirte dazu. In der Sparkassenakademie in Landshut wurden die Sparkassler fachspezifisch weitergebildet. Des Weiteren haben zwei Mitarbeiter des Kreditinstituts den Abschluss des „Sparkassenbetriebswirts“ erlangt.

Neben der Aus- und Weiterbildung an der Sparkassenakademie bilden sich viele Mitarbeiter extern weiter. Aktuell sind die Bachelor-Abschlüsse von zwei Mitarbeitern – neben der Betriebswirtschaft ganz neu die Wirtschaftspsychologie.

Abgerundet wird das Fachwissen durch zwei Betriebswirtinnen sowie einer geprüften Internetmanagerin.

Die Kreissparkasse Kelheim investiert jährlich rund 230.000 Euro in die Aus- und Fortbildung ihrer Mitarbeiter. Durch die hervorragende Ausbildung, Weiterbildung und die Möglichkeit eines Studiums, setzt das Kreditinstitut auf Eigengewächse in der Nachbesetzung von attraktiven Führungspositionen.

Absolventen 2021

Bankkauffrau/Bankkaufmann			
Anrede	Vorname	Nachname	Wohnort
Herr	Pascal	Binder	Riedenburg
Frau	Celina	Irnstetter	Sandsbach
Frau	Melanie	Kirchberger	Sinzing
Frau	Laura	Maier	Siegenburg
Frau	Verena	Priller	Sandelzhausen
Frau	Lea	Scheugenpflug	Offenstetten
Herr	Andreas	Tuscher	Abensberg
Herr	Tobias	Wick	Kelheim
Sparkassenfachwirtin/Sparkassenfachwirt			
Frau	Lea-Maria	Kröninger	Bad Abbach
Frau	Stefanie	Hufsky	Altmannstein
Herr	Denis	Nienaber	Train
Herr	Manuel	Wagner	Hausen
Frau	Laura	Kühnel	Kelheim
Sparkassenbetriebswirt			
Herr	Thomas	Bolz	Regensburg
Herr	Daniel	Pfeiffer	Neustadt/Donau
Bachelor of arts			
Herr	Niklas	Neumeyer	Abensberg
Frau	Tanja	Schneider	Oberdolling
Betriebswirtin			
Frau	Sonja	Fieger	Kelheim
Frau	Manuela	Probst	Kelheim
Geprüfte Internetmanagerin			
Frau	Martina	Kleinschek	Mainburg



Flankiert von Vorstandsmitglied Dr. Erich R. Utz (links) und Vorstandsvorsitzenden Dieter Scholz sind die Absolventen mit den Vertretern der Berufsschule und Personalabteilung bzw. Personalrat

Pressekontakt:

Kreissparkasse Kelheim

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Herrn Niklas Neumeyer

☎ 09441 299-5595

✉ 09441 299-5764

✉ niklas.neumeyer@kreissparkasse-kelheim.de

🌐 www.kreissparkasse-kelheim.de/presse

📍 Schäfflerstraße 3

📍 93309 Kelheim

Angaben zum angefügten Bild:

©: Carolin Wohlgemuth

